

TOPO von Christoph Klein

Erstbegehung: C. Klein, L. Bookelmann - Juni/Okttober 2007

Schijenflue Westwand, **Schnagulka**

Schwierigkeit: VII+

3-5 Std.

Beschreibung:

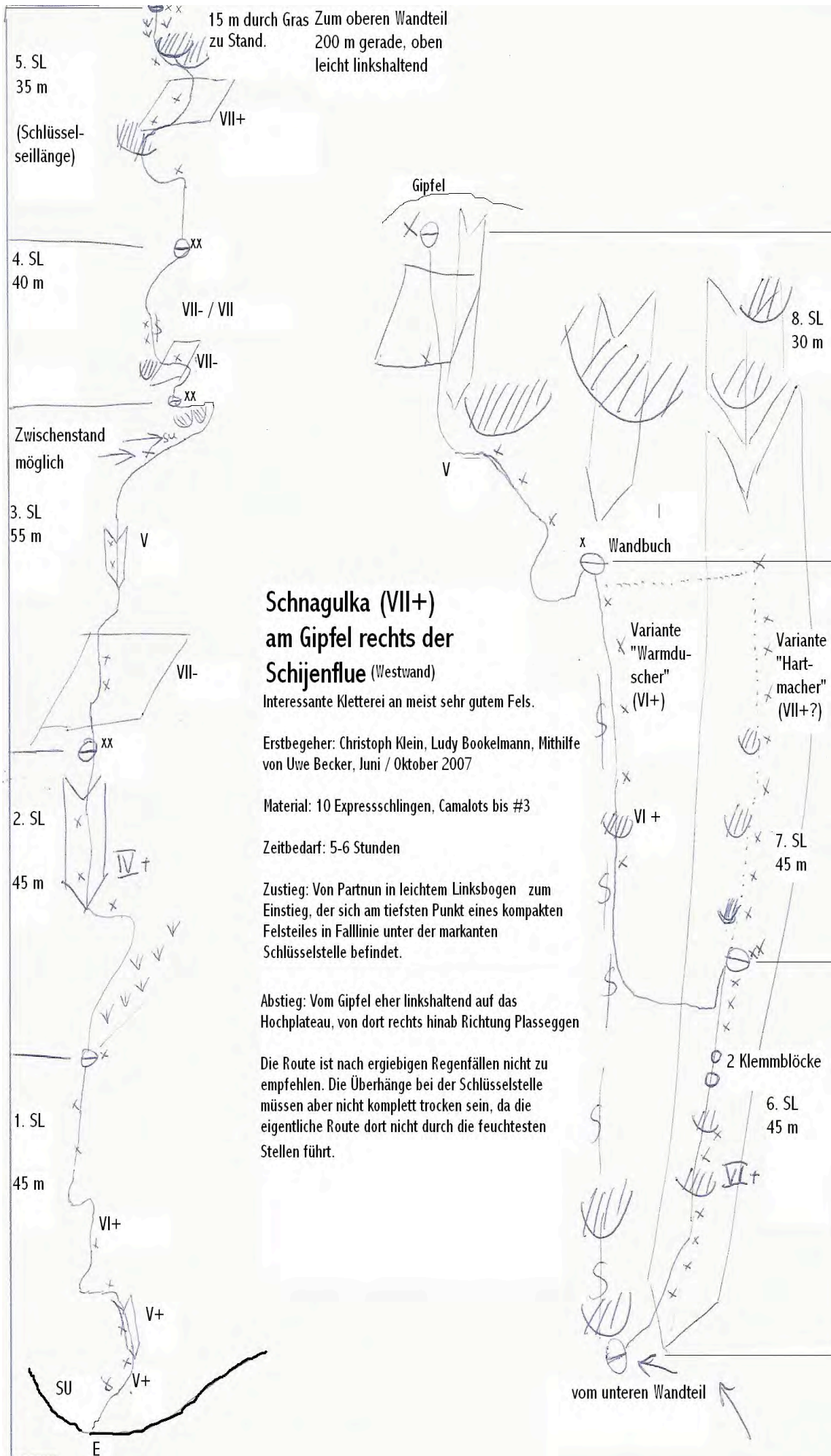
Interessante Kletterei in meist gutem Fels.

Material:

10 Expressschlingen, Camalots bis #3

Zugang:

Von Partnun in leichtem Linksbogen zum Einstieg, der sich am tiefsten Punkt eines kompakten Felsteils in Falllinie unter der markanten Schlüsselstelle befindet.



Schnagulka (VII+)
am Gipfel rechts der
Schijenflue (Westwand)

Interessante Kletterei an meist sehr gutem Fels.

Erstbegeher: Christoph Klein, Ludy Bookelmann, Mithilfe von Uwe Becker, Juni / Oktober 2007

Material: 10 Expressschlingen, Camalots bis #3

Zeitbedarf: 5-6 Stunden

Zustieg: Von Partnun in leichtem Linksbogen zum Einstieg, der sich am tiefsten Punkt eines kompakten Felsteiles in Falllinie unter der markanten Schlüsselstelle befindet.

Abstieg: Vom Gipfel eher linkshaltend auf das Hochplateau, von dort rechts hinab Richtung Plassseggen

Die Route ist nach ergiebigen Regenfällen nicht zu empfehlen. Die Überhänge bei der Schlüsselstelle müssen aber nicht komplett trocken sein, da die eigentliche Route dort nicht durch die feuchtesten Stellen führt.

15 m durch Gras zu Stand. Zum oberen Wandteil 200 m gerade, oben leicht linkshaltend

5. SL 35 m (Schlüssel-seillänge) VII+

4. SL 40 m VII- / VII VII-

Zwischenstand möglich V

3. SL 55 m VII-

2. SL 45 m IV+

1. SL 45 m VI+ V+ V+ SU E

8. SL 30 m

7. SL 45 m

6. SL 45 m 2 Klemmblöcke VI+

Wandbuch

Variante "Warmduscher" (VI+)

Variante "Hartmacher" (VII+?)

Gipfel

vom unteren Wandteil

